

# Curriculare Fortbildung in Psychosenpsychotherapie: Psychodynamische Verfahren

**Inhalt und Durchführung: Dorothea von Haebler,  
Christiane Montag, Günter Lempa**

Seit Herbst 2018 bietet die International Psychoanalytic University Berlin (IPU) zusammen mit der Psychiatrischen Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig-Krankenhaus eine curriculare Fortbildung des Dachverbandes Deutschsprachiger Psychose-Psychotherapie (DDPP e.V.) zur tiefenpsychologischen und psychoanalytischen Psychotherapie für Menschen mit psychotischen Erkrankungen an.

Das Curriculum vermittelt theoretische Kenntnisse, eine spezifische psychotherapeutische Haltung, die Arbeit mit der Gegenübertragung und spezielle behandelungstechnische Interventionen, die sich in der Behandlung von schizophrenen, schizoaffektiven und bipolaren Störungen als bedeutsam erwiesen haben. Die vermittelte modifizierte psychodynamische Behandlungstechnik ermöglicht die Lockerung oder Auflösung intrapsychischer Dilemmata und einen hilfreichen Umgang mit den bei psychotischen Patienten vorliegenden Problemen der Konstitution von Identität, Urheberschaft und Selbstwert. Ein besonderer Fokus liegt auf der Etablierung psychischer Repräsentanzen und der Förderung des Mentalisierungsvermögens. Dadurch können positive Entwicklungen auch bei Patienten/-innen, die als schwer erreichbar gelten, herbeigeführt werden. Spezifische Konzepte existieren für ambulante und stationäre Behandlung sowie auch für Einzel- und Gruppentherapien.

Das Curriculum ist ein Angebot zur Zusatzqualifikation für ärztliche und psychologische Psychotherapeuten/-innen. Die Inhalte der Workshops sind aufeinander bezogen, weswegen wir die vorgeschlagene Reihenfolge empfehlen. An den Wochenenden wechseln theoretische Inputs, Fallberichte und themenbezogene Gruppenarbeiten mit der Besprechung von selbst mitgebrachtem – gern auch mediengestütztem – Fallmaterial. Die Wissensvermittlung wird ergänzt durch Online-Material und eine interaktive Lernplattform.

# Zertifizierte Fortbildung in psychodynamischer Psychosentherapie

November 2018 bis März 2020



**International Psychoanalytic University  
Berlin und  
Psychiatrische Universitätsklinik der  
Charité im St. Hedwig Krankenhaus**

 **INTERNATIONAL  
PSYCHOANALYTIC  
UNIVERSITY**  
DE PSYCHOANALYTISCHE UNIVERSITÄT IN BERLIN

**DDPP**  
Dachverband Deutschsprachiger Psychose-Psychotherapie e.V.

 **Alexianer**  
Psychiatrische Universitätsklinik der  
Charité im St. Hedwig-Krankenhaus

Titelbild: Magritte, René: The art of conversation, 1950. [www.theartstack.com/artist/rene-magritte/art-conversation](http://www.theartstack.com/artist/rene-magritte/art-conversation) © VG Bild-Kunst, Bonn 2018, Design: webratise Berlin

## An Wochenenden jeweils

**Freitag 14–19 Uhr (3 x 90 Min.) und**

**Samstag 9–18 Uhr (5 x 90 Min., Pause 12:15–13 Uhr)**

### 9./10. November 2018

#### Grundlagen

- Zentrale Begriffe der psychodynamischen Psychotherapie
- Überblick über die Behandlungstechnik
- Behandlungsziele, Besonderheiten des Behandlungsverlaufs
- Diagnosen / Differentialdiagnostik
- Geschichte der psychodynamischen Psychosenpsychotherapie

### 15./16. März 2019

#### Theoretische Modelle – Vertiefung

- Entwicklungsaspekte des Psychoserisikos
- Mentalisierung, Metakognition
- Die Rolle frühkindlicher Interaktionen für die Psychoseentstehung
- Symptombildung (Fallbeispiele)
- Methodenübergreifende Psychosentherapie: kognitive Verhaltenstherapie

### 20./21. September 2019

#### Spezielle Behandlungstechnik

- Psychotherapeutische Haltung
- Beziehungsgestaltung und -aufbau
- Phasengerechte Interventionen
- Dilemma, Repräsentanz und Interpersonalität
- Selbstausdruck und Symbolisierung
- Spezifische Behandlungssituationen: Aggression, Suizidalität, drohender Abbruch

### 6./7. März 2020

#### Besondere Behandlungssituationen und therapeutischer Rahmen

- Gruppentherapie
- Stationäre Behandlung
- Psychodynamik der Pharmakotherapie
- Rolle der Psychotherapie in neuen Versorgungsformen
- Methodenübergreifende Psychosentherapie: Familientherapie und Open Dialogue
- Beendigung der Behandlung
- Beantragung Psychotherapie

## Dozenten und Supervisoren

### • Prof. Dr. med. Dorothea von Haebler

Fachärztin für Psychiatrie, Neurologie, Studiengangskoordinatorin M. A. Interdisziplinäre Psychosentherapie (IPU), Oberärztin Klinik für Psychiatrie & PT Charité, psychodynamische Einzel- & Gruppentherapie [dorothea.vonhaebler@charite.de](mailto:dorothea.vonhaebler@charite.de)

### • Dr. phil. Anja Lehmann

Psychologische Psychotherapeutin, Verhaltenstherapie, Psychiatrische Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig Krankenhaus [anja.lehmann@charite.de](mailto:anja.lehmann@charite.de)

### • Dr. med. Günter Lempa

Facharzt für Psychiatrie, Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytiker in eigener Praxis, Leiter Münchner Weiterbildung für analytische Psychosentherapie [guenterlempa@gmail.com](mailto:guenterlempa@gmail.com)

### • Dr. med. Tomislav Majic

Facharzt für Psychiatrie, Oberarzt Psychiatrische Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig Krankenhaus [tomislav.majic@charite.de](mailto:tomislav.majic@charite.de)

### • PD Dr. Christiane Montag

Leitende Oberärztin der Psychiatrischen Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig-Krankenhaus und Psychoanalytikerin [christiane.montag@charite.de](mailto:christiane.montag@charite.de)

### • Dr. Friederike Schmidt-Hoffmann

Psychologische Psychotherapeutin, Verhaltenstherapie, Einzel- und Gruppenpsychotherapie von Psychosen, MVZ Pinel [friederike.schmidt@pinel.de](mailto:friederike.schmidt@pinel.de)

## Veranstaltungsort

International Psychoanalytic University Berlin  
Stromstraße 1 · 10555 Berlin  
Tel.: +49 30 300 117-500 · [info@ipu-berlin.de](mailto:info@ipu-berlin.de)

## Supervision

Die Supervision kann als Einzel- und Gruppensupervision durchgeführt werden. Dabei soll eine Mischung aus Einzel- und Gruppensupervisionen angestrebt werden. Die Inanspruchnahme obliegt der Entscheidung des Teilnehmers, Mindestanzahl zur Zertifizierung sind 20 Supervisionssitzungen. Supervisoren stehen zur Verfügung, Anmeldung erfolgt direkt über:

[psychosenpsychotherapie@web.de](mailto:psychosenpsychotherapie@web.de)